

Beantragung der Anti-Doping-Card (ADC)



1) Sportler / Athletenbetreuer füllt die Anti-Doping-Vereinbarung (ADV) per Computer aus und sendet das ausgedruckte, unterschriebene Formblatt per Post an den Anti-Doping-Beauftragten (ADB)

Hinweis:
Neues Feld: E-Mail (unbedingt ausfüllen)

DKB-Anti-Doping-Vereinbarung für Athleten und Athletenbetreuer

Zwischen
Deutscher Kegler- und Bowlingbund e.V.
- nachfolgend DKB genannt -
und
[Name, Vorname]
(Geburtsdatum) []
(E-Mail) []
(Klub und Verein) []
(Landesverband) []
- nachfolgend Athlet/Athletenbetreuer genannt -

DKB-Anti-Doping-Vereinbarung für Athleten und Athletenbetreuer

2.2. Der Athlet/Athletenbetreuer anerkennt insbesondere die absolute Eigenverantwortlichkeit dafür, dass niemals und nirgendwo verbotene Substanzen in seinem Körper gelangen, bei ihm verbotene Methoden zur Anwendung kommen und er nicht in Besitz von verbotenen Substanzen ist, sofern er keine medizinische Ausnahmeerlaubnis (TUE) nach den Bestimmungen des WADA- und/oder NADA-Codes nachweisen kann. Hierzu gehört auch die Pflicht eines jeden Athleten/Athletenbetreuers zur Kenntnis der jeweils gültigen „Liste der verbotenen Substanzen und Methoden“ des WADA. Auch das Inverkehrbringen oder der Versuch das Inverkehrbringen einer verbotenen Substanz oder verbotenen Methode stellt einen Verstoß im Sinne der Anti-Doping-Regelwerke dar.

2.3. Der Athlet/Athletenbetreuer bestätigt, dass er vom DKB bzw. seinem zuständigen Disziplin-Verband in Zusammenhang mit der Unterzeichnung der Vereinbarung über die in 2.1. genannten Regelwerke und die entsprechenden Auslegungsbestimmungen informiert wurde und dass er über den Zugang zu diesen Regelwerken in Kenntnis gesetzt wurde. Der Athlet/Athletenbetreuer bestätigt auch, dass er ausdrücklich darauf hingewiesen worden ist, dass die genannten Regeln nicht zur Disposition der Beteiligten stehen, und dass seine Unterzeichnung unter dieser nicht von seiner Kenntnis abhängig ist, sondern der zurechenbaren Möglichkeit zur Kenntnisnahme durch ihn. Dies gilt auch für Änderungen der einschlägigen Bestimmungen, die der DKB auf seiner Homepage veröffentlicht.

2.4. Der Athlet/Athletenbetreuer bestätigt, dass er vom DKB bzw. seinem zuständigen Disziplin-Verband ausdrücklich darauf hingewiesen worden ist, dass die Bestimmungen des DKB-Regelwerks im Anti-Doping-Bereich des DKB vor dem DKB-Verfahrenspräsidenten gem. DKB-Regel- und Verfahrensordnung Ziff. 22 unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges durchgesetzt und endgültig entschieden werden, dagegen die Entscheidung des DKB-Verfahrenspräsidenten keine unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges ein Rechtsmittel beim Court of Arbitration for Sport (CAS) in Lausanne eingeleitet werden.

2.5. Die Vereinbarung gilt mit deren Unterzeichnung. Sie endet durch Unterzeichnung einer Folgevereinbarung oder wenn die Spielberechtigung des Athleten/Athletenbetreuers für den DKB und seine Disziplinverbände erlosch, bei Nichterfüllung der Verpflichtung mit Ende des Sportjahres, ab dem die jeweilige Sportart nicht mehr ausübt wird. Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich von den Bestimmungen der vorstehend veröffentlichten Regeln und unterwerfe mich diesen Bestimmungen. Ich erkenne diese Regelungen als für mich verbindlich an und unterwerfe mich diesen Bestimmungen. Ich bestätige diese Regelungen als für mich verbindlich an und unterwerfe mich diesen Bestimmungen.

2.6. Das Bestehen, Doping mit allen zu diesem Stadium Mitteln zu bekämpfen, um die körperliche Vollstufung des Sports zu erhalten und das Grundrecht des Athleten auf Teilnahme an einem fairem Wettbewerb zu gewährleisten.

2.7. Die aktuellen DKB-Ordnungen (u.a. Satzung, Sportordnung) sind auf der Homepage des DKB www.dkskb.de zu finden. Der aktuelle NADA-Code und die zugehörigen Standards, einschließlich der Liste der verbotenen Substanzen und Methoden des WADA, werden von der NADA auf deren Homepage <http://www.nada.de> bereitgestellt.

Präambel
Der Deutsche Kegler- und Bowlingbund e.V. (DKB) hat sich in seiner Satzung und seiner Sportordnung zur weltweiten Bekämpfung von Doping verpflichtet. Hierzu gehört die Umsetzung der Anti-Doping Bestimmungen der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA), der Welt Anti-Doping Agentur (WADA) und der FINBA/WIBL. Der WADA-Code ist Bestandteil des von Regierung, DSB, NADA und DKB angelegten Welt Anti-Doping Programms (WADP) folgenden Zielsetzungen:
- Der Sport erfolgt für die Stabilisierung der Wohlfahrt der Gesellschaft gerade angesichts eines beschleunigten sozialen Wandels unverzichtbare Leistungen.
- Die Erkenntnis, dass Doping mit den Grundwerten des Sports - insbesondere dem Grundsatz der Chancengleichheit - unvereinbar ist, die Gesundheit der Athleten gefährdet und das Ansehen des Sports in der Öffentlichkeit zersetzt.
- Das Bestehen, Doping mit allen zu diesem Stadium Mitteln zu bekämpfen, um die körperliche Vollstufung des Sports zu erhalten und das Grundrecht des Athleten auf Teilnahme an einem fairem Wettbewerb zu gewährleisten.
- Die aktuellen DKB-Ordnungen (u.a. Satzung, Sportordnung) sind auf der Homepage des DKB www.dkskb.de zu finden. Der aktuelle NADA-Code und die zugehörigen Standards, einschließlich der Liste der verbotenen Substanzen und Methoden des WADA, werden von der NADA auf deren Homepage <http://www.nada.de> bereitgestellt.

1. Gegenstand der Vereinbarung
Diese Vereinbarung regelt das Rechtsverhältnis zwischen dem DKB und dem Athleten/Athletenbetreuer in Bezug auf die Anti-Doping Bestimmungen. Dies umfasst auch die hierzu gehörige Schadloshaltung.

2. Doping
2.1. Der Athlet/Athletenbetreuer anerkennt den jeweils gültigen WADA- und NADA-Code, einschließlich des hierzu ergangenen Ausführungsbestimmungen sowie der Anti-Doping-Regelwerke des DKB in der jeweils gültigen Fassung. Der Athlet/Athletenbetreuer verpflichtet sich im Einklang hiermit, auch gegenüber den genannten Institutionen sowie dem DSB die weltweite Bekämpfung aller Formen der Leistungsmanipulation zu unterstützen.

Athleten-Vereinbarung Anti-Doping des DKB Seite 1 von 2

zwischen
Deutscher Kegler- und Bowlingbund e.V.
vertreten durch den Vorstand,
- nachfolgend DKB genannt -
und
[Name, Vorname]
(Geburtsdatum) []
(E-Mail) []
(Klub und Verein) []
(Landesverband) []
- nachfolgend Athlet/Athletenbetreuer genannt -

**DSKB-
ID** (wird vom DSKB vergeben)



2) Nach Eingang der lesbaren unterschriebenen ADV erhält der Sportler / Athletenbetreuer per Mail eine Bescheinigung über die ordnungsgemäße Vorlage der ADV.

3.) Der ADB beantragt beim DKB die Erstellung der Anti-Doping-Card (ADC). *)

Bescheinigung

über die Vorlage der unterschriebenen DKB - Anti-Doping - Vereinbarung

Für die/den nachfolgende(n) Sportler(in) / Athletenbetreuer(in) liegt eine ordnungsgemäße unterschriebene DKB - Anti - Doping - Vereinbarung vor und ist in der Datenbank erfasst.

Name: Mustermann
Vorname: Max
Geb.-Datum: 01.01.1980
Datum der Unterzeichnung: 30.09.2016
DKB - ID Nr.: 1329

Diese Bescheinigung gilt bis zur Erstellung der Anti-Doping-Card als Nachweis der Vorlage der ordnungsgemäß unterschriebenen Anti-Doping-Vereinbarung bei Einreichen in den Bundesligen und den Deutschen Meisterschaften. Nach Erhalt der Anti-Doping-Card ist diese Bescheinigung ungültig und zu vernichten.

30.09.2016

Michael Teschner
Anti-Doping Beauftragter

Jutta Büchling
Sportdirektorin

Nach Erstellung der ADC durch den DKB erhält der Sportler / Athletenbetreuer diese i.d.R. über den Verein.

Bescheinigung bei DM und BL
gültig, bis ADC vorliegt

Anti-Doping-Card

DKB-ID: **DSKB-001294**

Name: **Muster**

Vorname:

Geburtsdatum:

Datum Unterzeichnung: **08.08.2016**

Diese Karte dient als Nachweis für die unterschriebene DKB-Anti-Doping-Vereinbarung, die das Rechtsverhältnis zwischen dem DKB und dem Unterzeichner in Bezug auf die Anti-Doping-Bestimmungen regelt.

DKB
Deutscher Kegler- und Bowlingbund e.V.

*) Der Druck durch den DKB erfolgt erst ab einer bestimmten Anzahl, deshalb kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen.

Postanschrift für die Versendung der ADV:

Michael Teschner, Postfach 1555, 58305 Herdecke

Hinweis bei kurzfristigen BL - Einsätzen:
(Regelung gilt nicht für Athletenbetreuer)

In Ausnahmefällen kann die ADV per Mail an den ADB unter dskbteschner@aol.com gesandt werden. Das Original ist binnen 6 Tagen per Post vorzulegen.